

Presseausendung vom 01. Juli 2021

## Die Covid-19-Pandemie in der Stadtgemeinde Klosterneuburg: Fakten, Resümee und Ausblick

**Krisenstabssitzungssitzungen** zu Covid-19 ab 27. Februar 2020.

In insgesamt rund 40 Krisenstabssitzungen wurden jeweils sowohl die eigene Lage der Stadtverwaltung und ihre Leistungskapazitäten ständig neu evaluiert und angepasst, als auch die allgemeine Schadlage im gesamten Einsatzgebiet der Stadtgemeinde Klosterneuburg beobachtet, analysiert und darauf reagiert.

**Massentestungen** am 12. & 13. Dezember 2020 sowie 16. & 17. Jänner 2021

Geleistete Stunden:

<b>Massentestung 12./ 13. Dezember 2020</b>	
Feuerwehr	1760
Rotes Kreuz	650
Gemeindebedienstete	608
Mandatare	125
Freiwillige Helfer	11
<b>Gesamt</b>	<b>3220</b>

<b>Massentestung 16. / 17. Jänner 2021</b>	
Feuerwehr	1056
Rotes Kreuz	590
Gemeindebedienstete	618
Mandatare	90
Schüler BG KLBG	117
Freiwillige Helfer	68
<b>Gesamt</b>	<b>2540</b>

**1. Massentestung:** 4 Standorte (BH-Gebäude, Katastrophenlager, Happyland, Babenbergerhalle)

- 62 Mitarbeiter der Stadtgemeinde
- 15 Mandatare
- 55 Mitarbeiter des Roten Kreuzes
- 7 Feuerwehren mit 196 Mitgliedern

**2. Massentestung:** 2 Standorte (Happyland, Babenbergerhalle)

- 83 Mitarbeiter der Stadtgemeinde
- 16 Mandatare
- 27 freiwillige Helfer, davon 24 Schüler vom BG Klosterneuburg
- 53 Mitarbeiter des Roten Kreuzes
- 10 Ärzte
- 6 Team Österreich Mitarbeiter
- 7 Feuerwehren **144 Mitgliedern**

**Dauer-Teststraße in der ehemaligen Bezirkshauptmannschaft, Leopoldstraße, ab 27. Jänner 2021**

Bisher **mehr als 78.000** Testungen.

- **846 Stunden** bis Ende Mai 2021 durch die Gemeindebediensteten
- **3323 Stunden** durch die 38 freiwilligen Helfer
- **92 Arbeitsstunden und 920 zurückgelegte Kilometer** der Freiwilligen Feuerwehren für den Transport des Testmaterials. Insgesamt kam es zu **23 Transportfahrten** zwischen Tulln und Klosterneuburg.



Die Gemeinde stellt die Örtlichkeit zur Verfügung – rund 500 Quadratmeter – und ist für die Organisation, Diensterteilung, Schulung, Betreuung und Verpflegung der freiwilligen Helfer, die monatliche Abrechnung der Teststraße mit dem Land NÖ und die damit verbundenen monatlichen Auszahlungen der Entschädigungen an die freiwilligen Helfer der Stadtgemeinde sowie die Helfer des Roten Kreuzes zuständig und verantwortlich.

**Insgesamt (Massentestungen und Dauerteststraße) bisher mehr als 100.000 Testungen!**

## Stadtgemeinde

Gegenmaßnahmen auf die bisher unbekanntere Lage „Pandemie“:

- **Fokussierung** der Verwaltung auf die absolut notwendigen Bereiche
- **Zugangsmanagement** in den öffentlichen Gebäuden
- Aufteilung der Mitarbeiter in **Teams** – Arbeitsplatzveränderungen, Homeoffice
- verstärkte Präsenz der **Arbeitsmedizin** und damit verbunden eine eigene Schnellteststation
- gezielte und rasche **Abwicklung** von Absonderungen, Krankenständen, effiziente Eingrenzungsarbeit
- Erstellung eines **Algorithmus** für (möglicherweise) Erkrankte, positiv Getestete
- Veränderungen im **Sitzungsmanagement** – Anzahl Termine und Teilnehmer, Änderung Lokalitäten
- Errichtung eines **Pandemieplans**
- maßgeschneiderte **Präventionskonzepte** für Betriebe und Teilbereiche – Kultur, Strandbad, Wirtschaftshof, etc.
- Ausbildung von drei Bediensteten zu **Covid-19-Beauftragten**

Material:

- Bisher rund **10.000 Stück Mund-Nasen-Schutz** und rund **25.000 Stück FFP2-Masken**. In der Anfangsphase wurden um die 1.000 Stück Baumwollmasken selbst hergestellt.
- **Insgesamt 250 Liter Desinfektionsmittel** Verwaltung.

Kommunikation:

- **Rund 170 Schilder, Plakate, Transparente, Sujets und Flugzettel** wurden für die Coronakrise von der Öffentlichkeitsarbeit bisher produziert – inklusive jener für die Massentestungen sowie die Dauerteststraße.
- Intensive Betreuung der **Website [www.klosterneuburg.at](http://www.klosterneuburg.at) mit eigenem Covid-19-Servicebereich**, um gesicherte Informationen zur Verfügung zu stellen

Seit 13. März 2020 werden **bis zu 12 Mitarbeiterinnen** der Stadtgemeinde für eine eigene **Coronahotline** abgestellt – zusätzlich zu ihren sonstigen Aufgabengebieten.

- **Bisher über 500 Registrierungen** für Klosterneuburger ohne Internetzugang.
- **Mehr als 360 Buchungen** von Impfterminen über [www.impfung.at](http://www.impfung.at).
- **Mehr als 200 Registrierungen** für die Massentests sowie die Dauerteststraße.
- Durchschnittlich wurden **zwischen 50 und 100 Anrufe täglich** bearbeitet.
- Die meisten Anrufe wurden 2020 in den Monaten **April mit 535 und Dezember mit 990** verzeichnet.



## Rotes Kreuz

Der **größte dauerhaft aufrechtzuerhaltende Einsatz** des Roten Kreuzes Klosterneuburg seit Jahrzehnten.

- 2020 wurden **1.500 freiwillige zusätzliche Stunden** alleine durch die Corona-Krise geleistet.
- **6 Zivildienstleistende** wurden um drei Monate verlängert. Drei ehemalige Zivildienstleistende haben sich freiwillig zum außerordentlichen Zivildienst gemeldet.
- **Mehr als 70 Klosterneuburger** haben sich als Helfer bei **Team Österreich** von Rotem Kreuz und Ö3 angemeldet.

### Testen:

- Ein **vollkommen neues Aufgabengebiet**, für welches das Sanitätäergesetz angepasst wurde.
- Teststraße im ehemaligen BH-Gebäude: **67736 durchgeführte Testungen** seit Start, **1100 geleistete Stunden**
- **Betriebsteststraßen:** 970 ausgestellte Bestätigungen, 870 RK-interne Testungen, 1710 Testungen im Gymnasium, 1345 Betriebstestungen
- **Mobile Testungen** für den Bezirk Tulln

### Impfen:

Durchführung einer **Impfstraße** für eigene Mitarbeiter sowie in der Babenbergerhalle mit **über 1000 Personen** aus Risikogruppen.

### Rettungsdienst:

Der Rettungsdienst war in vielen Bereichen gefordert. Dienstpläne und Fahrzeugausstattung wurden angepasst, Reinigungs- und Desinfektionsintervalle erhöht, Ausweichquartiere mit Notfallequipment eingerichtet.

Das Bezirksstellenkommando Klosterneuburg richtete für zwei Monate im Lockdown einen **Medikamentenbringdienst** ein.

Informationsflut im Bereich der Hygiene: mehrere Fortbildungen zum Thema Hygiene und Hygieneabläufe per Webinar wurden organisiert, **mehr als 60 Mitarbeiter geschult**.

## Freiwillige Feuerwehren

Die Einsatztypologie veränderte sich stark durch eine Steigerung im Privat- und Freizeitbereich sowie einer Zunahme der Assistenzleistungen für den Rettungsdienst.

Während der Lockdowns kam es zu einer **Zunahme von Einsätzen im Privatbereich** – Haushalts- und Freizeitunfälle, insgesamt aber zu einer **Reduktion der Einsätze um ca. 20 Prozent**.

Durch das hauptamtliche Personal der Branddirektion wurde gemeinsam mit den Zivildienstleistenden darüber hinaus, ab Jänner 2021, der wöchentliche Transport des Testmaterials für die dauerhafte Teststraße in der Tauchnerstraße abgewickelt. Zusätzlich wurde punktuell das Testpersonal vor Ort unterstützt.



### **Rückfragehinweis**

Mag. Gabriele Schuh-Edelmann  
Bürgermeisteramt – Pressestelle  
[pressestelle@klosterneuburg.at](mailto:pressestelle@klosterneuburg.at)  
02243 / 444 – 302  
0676 / 833 40 302

[www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg](http://www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg)  
[www.instagram.com/rathausklosterneuburg](http://www.instagram.com/rathausklosterneuburg)  
[twitter.com/RathausK](https://twitter.com/RathausK)



## STÄDTEVERGLEICH

### Klosterneuburg

Einwohnerzahl	Genesene	Verstorbene	aktuell Positive
27.500	1.266	16	1

### St. Pölten

Einwohnerzahl	Genesene	Verstorbene	aktuell Positive
55.514	3.815	58	10

### Krems

Einwohnerzahl	Genesene	Verstorbene	aktuell Positive
25.036	1.353	31	1

### Amstetten

Einwohnerzahl	Genesene	Verstorbene	aktuell Positive
23.816	9.823	133	28

### Tulln

Einwohnerzahl	Genesene	Verstorbene	aktuell Positive
16.230	1.098	59	3